

Wie kann Lesson Study in der Praxis funktionieren?

Hospitationstag an der Grundschule Klein Hehlen in Celle

Neuigkeiten

Am 03.03.2025 öffnete die **Grundschule Klein Hehlen in Celle** ihre Türen und Klassenzimmer für den dritten Hospitationstag für alle Interessierten aus dem LemaS-Netzwerk. Gemeinsam wurde eine Deutschstunde in der 2. Klasse hospitiert und anschließend in zwei Kleingruppen reflektiert. Am Ende präsentierten die Gruppen einander ihre Beobachtungen und Einschätzungen des Lernens der Schüler:innen, was zu einer interessanten Diskussion führte. Die Schule berichtete über ihre Erfahrungen der letzten fünf Jahre mit Lesson Study trotz Pandemie und anderen Herausforderungen und gab zahlreiche wertvolle Tipps und Tricks für den Einstieg.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Schulleitung und das engagierte Lesson-Study-Team, die diesen bereichernden Austausch ermöglicht haben!



Nächste Termine

Für Multis:

14.05.25

Lesson Study Fortbildung
Modul 3

03.06.25

Lesson Study Sprechzeit

Für alle:

23.05.25

Lesson-Study-Hospitation
an der Uni Potsdam:
*Begleiten Sie uns zu einer
Forschungsstunde im
Seminar!*



Sie haben Fragen, Ideen
oder Rückmeldungen?

Schreiben Sie uns unter
lemas@uni-potsdam.de

Hospitationstag an der Universität Potsdam

Funktioniert Lesson Study nur an der Grundschule? Nein, Lesson Study kann in allen Schulformen und Schulstufen eingesetzt werden, sogar in der Hochschullehre. Das LemaS-Team der Uni Potsdam hat ein eigenes Lesson-Study-Team gebildet, um das Seminar „Einführung in die Schulpädagogik“ für Bachelor-Studierende des Lehramts weiterzuentwickeln. In einem ersten Lesson-Study-Prozess beschäftigten wir uns mit der Leitfrage „Wie vermitteln wir unseren Studierenden, wie Dimensionen guten Unterrichts durch Beobachtungsindikatoren messbar gemacht werden können?“ Die Forschungsstunde wurde im Seminar von Klara Kager durchgeführt, anschließend gab es eine gemeinsame Auswertung bei Kaffee und Snacks und einen Austausch darüber, wie Lesson Study in die Schulen übertragen werden kann.

Besuchen Sie uns bei unserem nächsten
Hospitationstag am 23.05.2025!



 Melden Sie sich [hier](#) noch bis zum
12.05.2025 für den Hospitationstag an!

Zum Weiterlesen

Schulen lernen von Schulen: Neue Schulen für die Lesson-Study-Methode begeistern



In diesem Interview berichten **Prof. Dr. Miriam Vock von der Universität Potsdam** und **Kathrin Obenhaus, Schulleiterin der Grundschule „Thomas Müntzer“ in Blönsdorf**, wie Lesson Study funktioniert, wie es trotz knapper Ressourcen umgesetzt werden kann und zu einer Entlastung des Kollegiums führt. Frau Obenhaus gibt außerdem Einblicke, wie sie als Schulleiterin Lesson Study in das schulinterne Curriculum integriert hat und wie sie selbst als Mitglied des Lesson-Study-Teams bereits Forschungsstunden unterrichtet hat.

Klicken Sie [hier](#), um das ganze Interview zu lesen.

Wir haben mit **Prof. Dr. Britta Klopsch** vom KIT Karlsruhe gesprochen – über ihre Erfahrungen, Inspirationen und Tipps für alle, die sich mit Lesson Study beschäftigen möchten.

Nachgefragt!

Wie würden Sie Lesson Study in zwei Sätzen beschreiben?

Lesson Study bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit und durch andere Einblicke in die Lernprozesse von Schüler:innen zu bekommen. Sie hilft uns den Blick auf das Wesentliche des Schulalltags, die Lernenden, zu legen.

Wie sind Sie in Kontakt mit Lesson Study gekommen?

Meinen ersten Kontakt mit Lesson Study hatte ich vor etwas mehr als 10 Jahren durch einen Vortrag von Prof. Dr. Hiroyuki Kuno (Universität Nagoya) an der Pädagogischen Hochschule in Heidelberg. Gleich zu Beginn hat mir das ko-konstruktive Element sowie der konsequente Blick auf die Schüler:innen gut gefallen.

Was finden Sie an Lesson Study besonders nützlich?

Besonders nützlich erscheint mir die professionelle Zusammenarbeit der beteiligten Lehrkräfte. Sie kann einen entscheidenden Einfluss auf das Schüler:innenlernen nehmen. Nicht nur in der jeweiligen Forschungsstunde, sondern auch darüber hinaus entfaltet Lesson Study durch den Austausch und die Ko-Konstruktion seine Wirkung für den Unterricht an Schulen.

Sie haben eine Online-Fortbildungsreihe zu Lesson Study auf der NELE-Plattform entwickelt. Was ist das Ziel der Plattform und was können Lehrkräfte in dieser Fortbildungsreihe lernen?
NELE – *Campus neue Lernkultur* ist eine digitale Weiterbildungsplattform,

bei der Lehrkräfte, Schulleitungen und andere Interessierte kostenfrei offene, praxiserprobte und wissenschaftlich fundierte Fortbildungsangebote besuchen können. Alle Angebote sind digital und können im eigenen Tempo abgerufen werden. Dies gilt auch für das Lesson Study Programm: In fünf Kursen werden die Teilnehmenden durch alle Schritte der Lesson Study geführt, erhalten Hintergrundinformationen und Tipps zur Zusammenarbeit.

Woran arbeiten Sie zurzeit in Bezug auf Lesson Study?

Seit Januar ist unser Lesson Study Programm online – jetzt versuchen wir es mit Hilfe des NELE-Teams für Lehrkräftefortbildungen interessant und bekannt zu machen. Daneben bieten wir Seminare innerhalb des Lehramtsstudiums am KIT an, um Studierende an Lesson Study heranzuführen.

Was würden Sie Lehrkräften empfehlen, die Lesson Study durchführen wollen?

Seien Sie geduldig mit sich selbst, neugierig auf die Erfahrungen der Lernenden und vertrauensvoll in der Arbeit mit anderen! Am Anfang mag die Arbeit noch ungewohnt erscheinen, aber am Ende wird es sich auf jeden Fall lohnen!



Klicken Sie [hier](#) für die NELE-Plattform!